

Nummer 24

New York. Novak Djokovic ist nach seinem vierten US-Open-Titel und damit insgesamt 24. Grand-Slam-Triumph endgültig der erfolgreichste Tennisspieler der Geschichte. Der 36 Jahre alte Serbe bezwang am Sonntag (Ortszeit) Daniil Medwedew im Endspiel in New York mit 6:3, 7:6 (7:5), 6:3 und nahm erfolgreich Revanche für die Finalniederlage gegen den Russen vor zwei Jahren an selber Stelle.

Djokovic krönte sich zum ältesten US-Open-Sieger in der Open Era und schloss nach Grand-Slam-Titeln zur Australierin Margaret Court auf, die bei den Damen die Bestmarke innehat. Der 27 Jahre alte Medwedew muss nach der Niederlage in 3:17 Stunden auf seinen zweiten Triumph bei einem Grand-Slam-Turnier warten. 2021 hatte er Djokovic im US-Open-Finale glatt in drei Sätzen geschlagen und damit verhindert, dass dieser als erster Mann seit Rod Laver 1969 alle vier Grand-Slam-Turniere in einem Jahr gewinnen konnte.

Entscheidend für den Sieg war der Gewinn des zweiten Satzes, der allein 105 Minuten dauerte. Bei 5:6 musste Djokovic einen Satzball abwehren. Es gelang ihm mit einem mutigen Netzangriff (generell eine Schlüsseltaktik für ihn bei seinen eigenen Aufschlagspielen). Im anschließenden Tie-Break gelangen ihm die letzten drei Punkte in Serie zum Satzgewinn. Damit schraubte Djokovic seine Bilanz in Tie-Breaks dieses Jahr auf beeindruckende 26:5. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/458891.tennis-nummer-24.html>